

NACHRICHTEN

Landeswallfahrt

TRIESENBERG – Wir laden alle Frauen recht herzlich zu unserer Landeswallfahrt am Sonntag, den 5. Juni, 14.15 Uhr, in die Pfarrkirche Triesenberg ein. Anschliessend an die heilige Messe laden wir alle Teilnehmerinnen zu Kaffee und Kuchen in den Dorfsaal ein. Wir bitten, das Postauto zu benutzen. (PD)

Schengen-Dublin
Im Grenzgebiet

BUCHS – Hildegard Fässler, Jasmin Hutter, Rolf Cristuzzi und Albertino Steiner kreuzen heute Montagabend von 19 bis 20 Uhr bei Radio Ri die Klängen zum Abkommen von Schengen und Dublin und dessen Auswirkungen im Einzugsgebiet von Radio Ri. Welche Auswirkungen hätte im Asylbereich das Dubliner Abkommen? Was verändert im Bereich Sicherheit sowie bezüglich der Auswirkungen auf die Wirtschaft das Schengener Abkommen und welche konkreten Auswirkungen hätte es z. B. für die Grenzgänger? Diese und andere Frage werden diskutiert. (PD)

LESERMEINUNGEN

Berichtigung zur Zahl
abgewiesener Flüchtlinge

Im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Behandlung der Ergebnisse der Unabhängigen Historikerkommission im Landtag ist im «Liechtensteiner Vaterland» vom 20. Mai 2005 – wie auch schon am 14. April 2005 – eine Zahlenangabe publiziert worden, die der Berichtigung bedarf. Jene Angabe ist offenbar einem sda-Agenturbericht entnommen, der auf eine missverständliche Aussage an der Medienkonferenz vom 13. April 2003 zurückgeht. Unrichtig ist die folgende sda- bzw. Vaterland-Angabe: «Rund 2300 Flüchtlinge wurden 1938 und 1939 an der Grenze ... zurückgewiesen.» Richtig ist vielmehr, dass die Schweizer Grenzschutz in den drei Jahren 1934, 1935 und 1936 an der Grenze – die damals noch liechtensteinisch-österreichisch war – insgesamt gut 2100 Personen angehalten und ihnen den Übertritt nach Liechtenstein und der Schweiz verwehrt hat, ebenso hat sie in den gleichen drei Jahren von 1934–1936 insgesamt 262 Personen an der Grenze verhaftet und der Polizei übergeben. Für den Zeitraum vom März 1938 bis 1945 – als auf der andern Seite der Grenze Hitlerdeutschland lag – sind insgesamt, quellenmässig belegt, mindestens 165 Personen an der Grenze zurückgewiesen worden. Da indes die dokumentarischen Quellen lückenhaft sind, ist die Zahl der tatsächlichen Abweisungen an der liechtensteinisch-deutschen Grenze nicht genau bekannt, sie liegt aber sicher höher als bei den belegten 165 Personen. Von Belang ist auch, zu unterscheiden, zu welchem Zeitpunkt Abweisungen erfolgt sind. Die Details zur Flüchtlingsproblematik werden in der UHK-Flüchtlingsstudie und im Schlussbericht, welche in wenigen Monaten als Bücher vorliegen werden, nachzulesen sein.

Peter Geiger, Präsident der Unabhängigen Historikerkommission Liechtenstein
Zweiter Weltkrieg

Völker, hört die Signale!

Am 18. Mai veröffentlichte das Vaterland ein Inserat mit der Überschrift «Land, Land, höre des Herrn Wort». Im zweiten Absatz geht es gleich zur Sache: «Wenn ein Mann mit einem anderen Mann schläft, so ist dies eine widerliche Tat. Beide sollten mit dem Tod bestraft werden ...» Zitiert aus 3. Moses 20,13 in einer recht eigenwilligen Bibelübersetzung der International Bible Society.

Ja, doch, warum nicht gleich die Scharia einführen, oder um Castellion (ca. 1550) zu zitieren: «Wenn wir die Alten nachahmen wollen, tun wir also desgleichen! Kehren wir zum Alten zurück, bringen wir alle um, die umzubringen Gott uns befohlen hat, nämlich: Ehebrecher, Kinder, die sich ihren Eltern widersetzen, alle Unbeschnittenen, ferner jene, die das Passahfest halten und dergleichen mehr.»

«Kann denn Liebe Sünde sein?», fragt sich ungläubig
Dolly Reichert, Mauren

Musikalisch auf Sendung

Jugendharmonie und Harmoniemusik Eschen mit sportlichem Konzert



An ihrem Gemeinschaftskonzert sorgten die Musikanten und Musikantinnen der Jugendharmonie und der Harmoniemusik Eschen für viel Begeisterung.

ESCHEN – Trotz ein paar Regentropfen fröhliche Stimmung bei den Musikanten und Musikantinnen der Jugendharmonie und Harmoniemusik Eschen anlässlich ihres «sportlichsten Konzerts des Jahres». Anpfiff: Am Sonntag um 18.30 Uhr auf dem Eschner Dorfplatz.

• Theres Matt

Begrüsst zum Vorabendprogramm von Radio HME durch Doris Batliner, applaudierte ein vielzähliges Publikum den einmarschierenden Musikanten und Musikantinnen und ihren Dirigenten Markus Rohner und Werner Horber.

Am Mikrofon kommentierte Reporter Roger Wohlwend das Geschehen:

Live dabei

Mit 24 Holzbläsern, 27 Blechbläsern und 4 Schlagzeugern zeigte sich die deutlich vergrösserte «Mannschaft». Der Musikwunsch einer Hörerin, die alle fussballgeplagten Ehefrauen des Landes grüsst, wird erfüllt mit vier Liedern aus der Filmmusik von «Shrek 2», dem grünen Fabelwesen. Spürbar die Spielfreude mit Dribblings der Trompeten, Kurzpassspiel der Klarinetten wie auch bei der gut positionierten Abwehr des tiefen Blechregisters. Macht Lust auf

mehr! Musik zum Film «Die Bärenbrüder» – die dramatische Geschichte kommt in einer Klangfülle sondergleichen daher. Und gleich gehts weiter mit einem der grössten Hits aller Zeiten: «Music» von John Miles, gefolgt von Hits der 70-er, 80-er und 90-er. Dazu gehören die Lieder von Rainhard Fendrich wie «Macho Macho», «Weus'd a Herz hast wie a Bergwerk», «Midlife Crisis» und «I am from Austria». Mit Popmusik aus Schweden, Hits von ABBA wie «Dancing Queen», «Mamma Mia», «Fernando», «The winner takes it all» und «Waterloo» beendeten die Musizierenden ein Konzert, das wieder einmal das

grosse Können der Jugendharmonie und der Harmoniemusik unter Beweis gestellt hat. Verdienter, nicht endenwollender Applaus des Publikums erwirkte eine Zugabe.

Das nächste Spiel von «Werner Horbers Mannschaft» finde an Fronleichnam statt «und sollte keine allzu schwere Aufgabe werden». Anspruchsvoller werde es dann Ende Juni beim «Verbandsturnier», dem Liechtensteinischen Verbandsmusikfest, wo es gegen neun andere Mannschaften anzutreten gilt. Grosseinsatz! An Spielfreude, Können, talentierten Musikern fehlt es nicht – auch nicht an Super-Ideen, wie das «sportlichste Konzert des Jahres» gezeigt hat.



Schulfest der Weiterführenden Schulen Triesen

TRIESEN – Die Weiterführenden Schulen Triesen (Real- und Oberschule) feiern mit einem Jubiläumsfest ihr 20-jähriges Bestehen. Dieser Anlass findet morgen Dienstag, den 24. Mai von 16 bis 22 Uhr auf vier Festplätzen rund um das Schulhaus statt. Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen haben sich viel «Buntes» einfallen lassen, diesen Freudentag für Sie festlich zu gestalten. Mit originellen Attraktionen, Festlokalen, Imbissstuben, Modeshows, Schülerband und Lehrerband werden wir Sie in die 60er-, 70er-, 80er- und 90er-Jahre zurückversetzen. Sie hören Hits aus Ihrer Jugendzeit oder erkennen sich auf einem Klassenfoto wieder. Alle Ehemaligen, Eltern, Nachbarn, Freunde und «Fans» der Weiterführenden Schulen Triesen sind herzlich eingeladen. Es freut uns, wenn wir Sie zu diesem gemütlichen Abend bei einem feinen «Znacht» und diversen Spezialgetränken begrüßen dürfen.
Die Schulleitungen

ANZEIGE

PanAlpina Sicav
Alpina V

Preise vom 20. Mai 2005

Kategorie A (thesaurierend)

Ausgabepreis: € 53.90

Rücknahmepreis: € 52.89

Kategorie B (ausechüttend)

Ausgabepreis: € 51.30

Rücknahmepreis: € 50.80

Zahlstelle in Liechtenstein:
Swissfirst Bank (Liechtenstein) AG
Austraase 61, Postfach, FL-9490 Vaduz